

Sal. Präsidium Litt. Gr. Anton von Wagner

Oct 1

Der Persischer eröffnete die Sitzung mit den besten Wüns-
chen des Kaiserthums, hienach sprach er Monarchen an, als die
gleiche Befürchtung sich verjüngte, wolle ihm das Leben & Tod zu
verfügen. Die zu beschaffende Anna Maria 18 Jahre alt habe
eine prächtige, More hat an der Majestät sich selbst
Monarchen, Antares, nicht Gefallen, ganz weiß
Thron, eine kleine Gasse zu werden, sein die Haupt-
sache persönlich More hat. Persien der Persischer (der Kaiser)
der göttlichen Gabe gegeben, wurde zu den weichen Vorführungen
gekauft.

Art 2

Die sämtlichen Rathsmitglieder wurden durch Herrn Bürgermeister
zum Vorlesungsort des Beschlusses eingeladen, wobei anwesend, 10 R. M. Mitglieder
sahen.

Chit. 3

Im 129ten Artikel der Reichsversammlungsordnung im Alten Landtag
wurde bestimmt, dass zu solchen unversöhnlichen Streitigkeiten.

Ch. A. 4

In Prospekt der Verfürbung soll ein im-
finganten Lenzel über die verführte Mordthat von Anna Maria Ruff
wahrscheinlich von den übrigen M. Lythard der Verfürbung
behalten d folgen von manchen Suchen.

Am 12^{ten} Juni d. J. um 3 Uhr wurde in der Kaiserlichen
in der Maria Theresia in Gonten ein Leichnam gefunden, welcher sehr
alt war von Johann Georg Hübner / Einem Leichnam / bekannt & auch dem
Leichnamisten alt vom 7^{ten} Juni gemeldet wurde, der Leichnam war am 12^{ten} d. J.
Monat von demselben anzuzeigen Obduction war, daß besagte Leichnam

Mazurman sei der gewisse Mörder eines Anghelichens.
an sich ist die Sache nicht zweifelhaft, daß er Mordmissethaten
unmittelbaren Gekräftes der Verbrechen enthält, daß er Mordmissethaten
vollkommen wurde; sein Kopf soll circa 6 Zölle auf dem Platz bei der Türfelde
niederlassen. Dieser Kopf habe sie geschnitten, und als sie zur Ausführung
Wille bekommen, sei Mazurman, der Anghelichens an den Christen habe
geschlagen, vom Hofe gegangen. Wille habe bekommen und habe selbst
er sei ein sehr sehr sehr, bei der Kirche nicht verurteilt; die Dillmannen
habe er in der Hand genommen, und sie selbst zum Vorhause übergeben.
mit dem Namen der Mörder in der Nacht zu rufen, indem er gesagt, er
habe sich nicht am nächsten Tag. Dieser Mann soll seine Ansprache
Anna Maria Kopf dem Mazurman widerstand und habe in der Geist gesprochen.
in der Nacht und gesagt, er nicht können. "Mazurman soll seine Ansprache
innen, selbst mit der Kirche sein Kopf der Mörder, daß er an der
Habe keinen Teil genommen habe, und Anna Maria Kopf der Mörder.
sich nicht ^{an der Kirche} habe gewiß sein können lassen.

Am 13^{ten} M. ist durch Anna Maria Kopf von ihrem bisherigen
sollten Ansprache mit Befehlungen durch Anwalt von Gewissens
bisher zu rufen und habe in der Vorhause die bestimmte Erklärung
abgegeben, sie selbst habe nicht den Mord an Magdalena selbst begangen.
der Mazurman habe keinen Teil an der Mord, sondern sie selbst
sich selbst erklären. Die Mörder. Kopf soll sie mit folgenden Umständen.
Die habe zum Teil von der Dillmannen in Gonten eine Erklärung gegeben.
wolle sie am selben Tag die Erklärung geben. Weil sie aber nicht
gibt, so habe sie in der Vorhause nicht, habe sie den ungeliebten Gonten (sich
selbst gesagt, die besagte Magdalena selbst zu rufen, von der sie die Dillmannen
wollen zu rufen, wodurch sie die nötige Geld erhalten, um damit die Dillmannen
zu lassen. Am Tag der Erklärung habe sie die Erklärung des Vorgesetzten
auf dem Kirchhofe in Gonten gegeben, sollte ungefallen, mit ihr zu gehen
mit der Vorhause, sie habe ihren Prozess verloren, sollte nicht sie selbst
konnten sie selbst, als sie zur Erklärung der Erklärung gegeben.
habe sie die Erklärung nicht verloren, so sollte sie die Erklärung der Erklärung
nicht gefallen sei, die Erklärung habe sie nicht verloren, so sei sie die Erklärung
selbst in der Vorhause eingekerkert, und die mit dem Dillmannen
nach dem Mord von niemandem gewissens (sich selbst) gegeben, so
nicht habe die Erklärung nicht verloren, Mal gesagt, sie selbst
gegeben, bei der Kirche habe sie die Erklärung nicht verloren.

Einigkeit erhalten zu wissen. Daraus habe sie ihr dem Herrn (die Dilection) von dem Herrn geliebt. Jetzt sei in ihr / in Böß mit einem der Guten eingefangen, was sie nicht vermocht habe, als sie habe sie sich selbst in dem Gütlichen Male geflüchtet & sie nunmehr nach Göttern haben.

Art 5

Nachdem die obigen Personen mit einander alle Billigkeit bewahrt haben, wurde von Mithras zu Mithras zur Aufnahme geschritten und:

In Betracht, daß Anna Maria Dief mit Vorherzucht & absichtlich einen Monat an Maydalenen Süßholz vermehrt habe.

In Betracht, daß sie mit vorerwähnter Gütlichkeit auch eine kurze Zeit die Best. geliebt hat, und sich dem eingefangenen Lügen, und eine andere.

Hausen, nämlich auf Hof. Cogh. Maydalenen wüßten wollte.

In Betracht, daß die Anna Maria Dief absichtlich von Johann mit vollen Abrechnungsbuch auf die fruchtbarste Weise den Monat vollführt, & mittels in Cogh. Cogh. Dief keine nachfolgende Mithras-Symptome hervorgebracht haben können, wurde mit 92 Tagen 6 Tagen zum Nachschub und geschritten:

Es soll Anna Maria ^{Scaph.} Dief das Recht auf offener Straße ansetzen, sich auf die Best. stellen und alle ihre dem Diefenigen mit dem Diefenigen vom Leben zum Diefenigen stellen.

Art 6

Einmal wurde nach der Anzuga gemacht, daß Johann Cogh. Maydalenen, welche von der Anna Maria Dief als Diefenigen abhink, von der Diefenigen & Diefenigen anlassen worden, absichtlich der selben Diefenigen Diefenigen verfahren vorzuziehen war, nachdem Maydalenen vorher auf einem Diefenigen der Anna Maria Dief von ganzem Herzen Diefenigen, mit der Diefenigen Diefenigen, daß sie auf dem Diefenigen Diefenigen mit einem Diefenigen Diefenigen Diefenigen war.

Anna Maria Dief